

XXXXXXXXXX

30. August 1940.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Der Direktor

388/40

An den
Herrn Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung und
Volksbildung
Berlin W.8
Unter den Linden 69

Betrifft: Beurlaubung Professor Fink.

Professor Dr. K. A. F i n k, bisher in Braunsberg, ist seit zwei Jahren zur Bearbeitung des Pontifikats Martins V. im Repertorium Germanicum nach Rom beurlaubt. In unablässiger Arbeit ist das Werk im Manuskript fast bis zum Abschluß gediehen; der Satz hat bereits begonnen. Im Interesse der auch vom Herrn Minister gewünschten baldigen Fertigstellung wäre es sehr zu begrüßen, wenn Professor Fink für das 3. Trimester 1940 nochmals beurlaubt werden könnte. Unter Bezugnahme auf meine kürzliche Unterredung mit Herrn Ministerialrat F r e y möchte ich deshalb die Beurlaubung, unter den bisher vom Herrn Minister gewährten Bedingungen, beantragen.

Dr. Karl August Fink
Braunsberg (Schp)
Route Königsberg (W)
1735

Homo Berlin
1973 50
Reichs-
mark
Königsberg
Berlin W.8

Übersendung
für August
1940

BERLIN
SCH
Fink
K. A.